



BERUFSFELDFELDANALYSE GARTENBAU 2016/17

Durchführung
 ⇒ Online mit dem Programm Limesurvey vom 12.09.16 bis 15.12.16
 ⇒ Befragungszielgruppe für die Bewertung des Studiums: Absolventen der Abgangsemester WiSe 2011/12 bis SoSe 2016
 ⇒ Befragungszielgruppe für die anderen Themen: alle interessierten Absolventen

Beschreibung der Stichprobe
 679 auswertbare Fragebögen,
 davon 53% Diplom-, 35% Bachelor-, 17% Masterabschluss
 Je 50% Frauen und Männer

Schwerpunkt Beurteilung der aktuellen Berufstätigkeit und der Berufslaufbahn

TOP 3 Haupttätigkeitsbereiche

1. Produktionsbetriebe (35 %)
2. Einzelhandelsgärtnereien und Dienstleister (29 %)
3. Handelsbetriebe (Gartencenter, Großhandel, E-Commerce) (26 %)

Hauptarbeitsschwerpunkte nach Abschlussgrad

Diplom	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterführung/Arbeitsorganisation • Beratung
Bachelor	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterführung/Arbeitsorganisation • Kulturtechnik/Pflanzenproduktion
Master	<ul style="list-style-type: none"> • Phytopathologie/Pflanzenschutz • Versuchswesen/Forschung

Zufriedenheit mit Jobbereichen

Berufliche Zufriedenheit mit

- „Selbständigem Arbeiten“
- „Art der Tätigkeit“
- „allgemeinen Arbeitsbedingungen“

Weniger Zufriedenheit mit

- Gehalt/Einkommen
- privatverfügbare Zeit/Freizeit

Einflussfaktoren auf das Bruttoeinkommen

Brutto-Jahreseinkommen (F46)	Erläuterung	B-Koeffizient	Standard. Koeffizient
Konstante		-0,961***	
Berufsjahre (F14)	Variable umgerechnet 2016 – nach Diplom-/Bachelorabschluss inkl. Masterstudium (Stilum-Beginn + (Semesteranzahl*2))	0,084***	0,448
Stunden laut Arbeitsvertrag (F45)	(geschätzter Wochenarbeitszeit)	0,054***	0,264
Vollzeit-Berufstätigkeit (F39)	1 = Vollzeit, 0 = keine Vollzeit (Dummy Variable, berechnet aus F39)	0,666***	0,160
Selbständiges Arbeiten (F48)	4 = Sehr zufrieden bis 2 = Sehr unzufrieden (Berufliche Zufriedenheit mit...)	0,335***	0,155
Großes Netzwerk (F35)	(Eigene Einschätzung zum Einstellungsgrund)	1,121***	0,126
Vergangene Zeit vom letzten Studienabschluss und erster beruflichen Anstellung (F30)	Von 1 = keine Zeit, da Weiterqualifizierung bis 7 = bis heute keine Anstellung	-0,139***	-0,105
Betriebswirtschaftliche, kaufmännische Aufgaben (F43)	1 = Ja, 0 = Nein	0,490***	0,101
Geschlecht (F14)	1 = Weiblich 2 = Männlich	0,337***	0,100

Abnehmender Einfluss

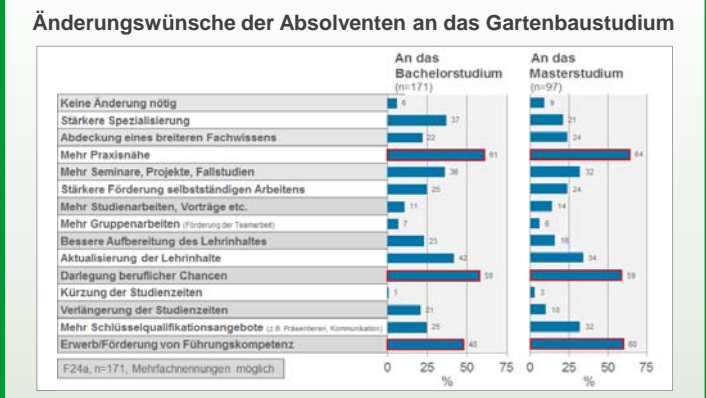
Regressionsanalyse, $p < 0,01$ ***, korrigiertes $R^2 = 0,516$, $n = 397$

- TOP 4 Berufsfelder mit wachsenden Entwicklungsmöglichkeiten**
1. „ökologische Produktion/ökologischer Landbau“
 2. „Beratung“
 3. „Pflanzenzüchtung/In-vitro-Vermehrung/Genetik“
 4. „Forschung/Versuchswesen“

Durchführung der Berufsfeldanalyse: Prof. Dr. Ulrich Enneking, Dipl.-Ing. (FH) Susanne Kunde, Hochschule Osnabrück

Schwerpunkt Beurteilung des Studiums, der Lehrgebiete und des Berufseinstiegs

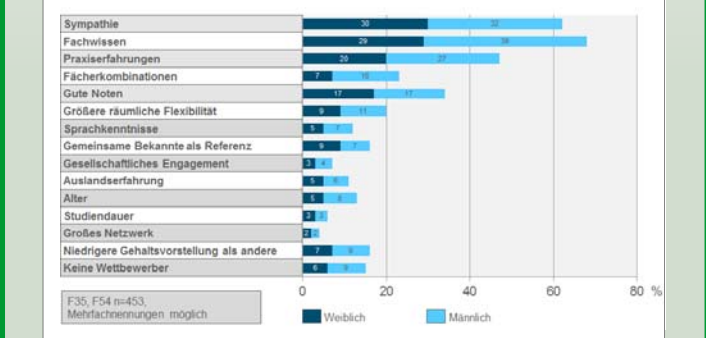
→ Trend zum kürzeren Studium



75 % würden Gartenbau wieder studieren

Über 50 % der Absolventen haben spätestens drei Monate nach dem Studium eine berufliche Anstellung!

Absolventen schätzen diese Gründe als besonders wichtige Kriterien für die Einstellung bei ihrem ersten Arbeitgeber ein:



Fazit:
 Fachlich ist das Gartenbaustudium in Deutschland sehr gut aufgestellt.
 Die Zukunftsherausforderungen liegen bei Anwendungsbezug, Führungskompetenz und attraktiven Weiterqualifizierungsstrategien.

Teilnehmende Hochschulen:

Finanzielle Förderer der Studie:
 Bundesverband der Hochschulabsolventen/Ingenieure Gartenbau und Landschaftsarchitektur e. V. (BHGL), Förderverein des Bundesverbandes der Hochschulabsolventen/Ingenieure Gartenbau und Landschaftsarchitektur e. V. (BHGL-Förderverein Fortbildung), Zentralverband Gartenbau/Ernst-Schröder-Stiftung, Freundeskreis Hochschule Osnabrück Gartenbau und Landschaftsarchitektur e. V., Verband der Weihenstephaner Ingenieure e. V. Gartenbau und Landschaftsarchitektur, Verband Ehemaliger Dresden-Pilnitzer e. V., Vereinigung Ehemaliger Geisenheimer - Geisenheim Alumni Association* (VEG) Verbands ehemaliger Erfurter und Köstritzer Gartenbau und Landschaftsarchitektur e. V.